



**Antrag auf 4. Planänderung zur
Verdichterstation Rehden (VS Rehden 2)**

inkl. der Anschlussleitungen

AL MIDAL Nord 2 DN 1200, AL NOWAL DN 800, AL VS
Rehden DN 1000

Teil C - Unterlage 5.1

Erläuterungen zu den Grundstücksverzeichnissen

Vorhabenträgerin



GASCAD

GASCAD Gastransport GmbH

Kölnische Straße 108 - 112

34119 Kassel

Ansprechpartner

Michael Höhlschen

Tel. 0561/ 9341937

michael.hoehlschen@gascade.de

Bearbeitung



LANGE

Ingenieur- und Planungsbüro Lange GmbH & Co. KG

Carl-Peschken-Straße 12

47441 Moers

Ansprechpartner

Jörg Piotrowski

Tel. 02841/ 790590

joerg.piotrowski@lange-planung.de

Simon Behrendt

Tel. 02841/ 790533

simon.behrendt@lange-planung.de

Teil D - Unterlage 5.1: Erläuterungen zu den Grundstücksverzeichnissen

Stand: 20.07.2023

Inhaltsverzeichnis

1.	Grundstücksverzeichnis Leitung incl. Nebeneinrichtungen	4
2.	Grundstücksverzeichnis für naturschutzrechtliche Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen.....	6

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1:	Darstellung der Flächennutzung	4
Abbildung 2:	Darstellung der Erwerbsfläche.....	5

1. Grundstücksverzeichnis Leitung incl. Nebeneinrichtungen

Hinweis: Bei den dargestellten Flurstücksgrößen (m²-Angaben) handelt es sich um amtliche Daten aus dem ALKIS. Es kann zu Differenzen zwischen der „Größe des Flurstücks gesamt“ und der summierten „Größe des Flurstücks einzeln“ (je Nutzungsart) kommen.

In den Lageplänen sowie den Grundstücksverzeichnissen ist jedes Flurstück dem entsprechenden Eigentümer in anonymisierter Form zugeordnet. Die im Zuordnungssymbol dargestellte Ordnungszahl ermöglicht das Auffinden der zugehörigen Eigentümer in dem nicht öffentlich ausgelegten Grundstücksverzeichnis. Das Zuordnungssymbol im Bereich des Blattschnitts kann ggf. auf dem nachfolgenden Plan dargestellt sein. Darüber hinaus können dem Grundstücksverzeichnis die Gesamtgröße des Flurstücks und die Größe der für den Bau und Betrieb notwendigen vorübergehend bzw. dauerhaft zu belastenden Flächen entnommen werden. In den Lageplänen (Unterlage 6.1) wiederum ist graphisch dargestellt, welche Nutzungsbeschränkung das Grundstück in Bezug auf das Leitungsbauvorhaben erfahren wird. Hierbei ist zu unterscheiden zwischen der

- vorübergehend in Anspruch zu nehmenden Fläche, die während der auszuführenden Verlegearbeiten beansprucht wird (Arbeitsstreifen),
- dauerhaft in Anspruch zu nehmende Fläche (beschränkte persönliche Dienstbarkeit), die den Schutzstreifen der Leitung jeweils 6 m rechts und links der Rohrachse darstellt und dinglich gesichert wird,

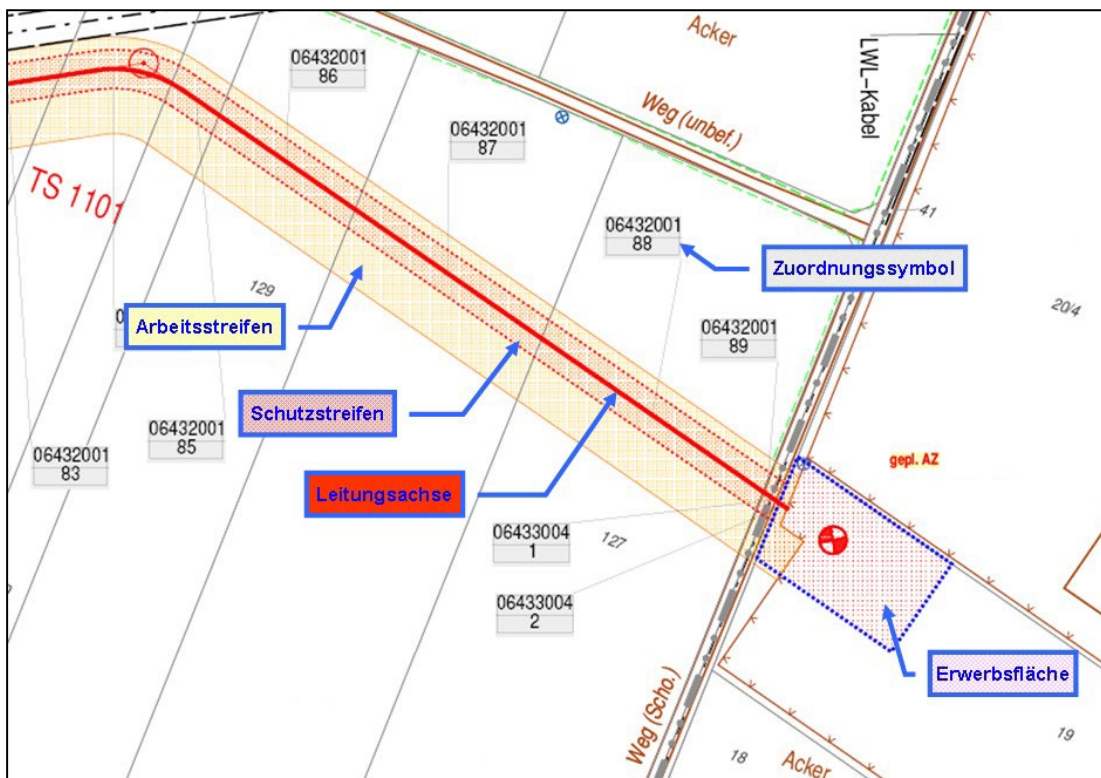


Abbildung 1: Darstellung der Flächennutzung

c) zu erwerbenden Fläche, die für die Errichtung der Stationserweiterung VS Rehden 2 incl. der Stationseingrünung.

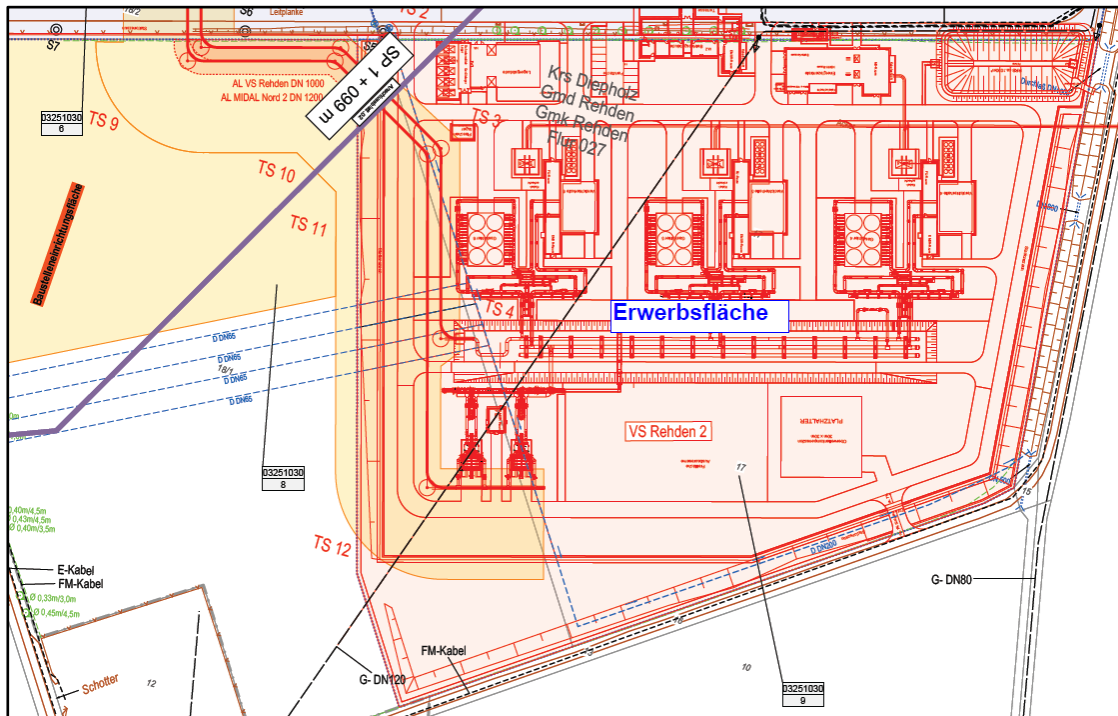


Abbildung 2: Darstellung der Erwerbsfläche

Flurstücke, auf denen die Errichtung der Verdichterstation geplant ist, stehen zum Erwerb durch die Vorhabenträgerin an. Parallel zum Planfeststellungsverfahren werden mit den Eigentümern Kaufverhandlungen durchgeführt.

Temporäre Arbeitsstreifenflächen innerhalb der Erwerbsflächen werden zusätzlich im Lageplan gelb hinterlegt dargestellt. Flurstücke oder Teilflächen von Flurstücken, welche außerhalb der Erwerbsflächen liegen und durch die Baumaßnahme lediglich temporär in Anspruch genommen werden, sind als temporärer Arbeitsstreifen im Grundstücksverzeichnis aufgeführt.

2. Grundstücksverzeichnis für naturschutzrechtliche Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen

Zusätzlich zu den Maßnahmen zur Vermeidung und Verminderung von Eingriffen sowie zur Stationseingrünung sind darüber hinaus gehende Kompensationsmaßnahmen durchzuführen, welche außerhalb der Stationsflächen, der Montageflächen und des Arbeitsstreifens der Leitungen, aber innerhalb des betroffenen Naturraums liegen. Diese Flächen werden als Kompensationsflächen bezeichnet.

In diesem Verzeichnis werden alle flurstücksbezogenen Betroffenheiten dargestellt, die sich aus den naturschutzrechtlichen Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen zur Kompensation der aus dem Bau der Anschlussleitungen und dem Bau der VS Rehden 2 resultierenden Eingriffe in Natur und Landschaft ergeben.

Die naturschutzrechtlichen Kompensationsmaßnahmen sind in dem Landschaftspflegerischen Begleitplan (Unterlage 9) beschrieben. Die geographische Lage der Kompensationsflächen ist in den Plänen der Unterlage 9.4 dargestellt.

Die nach Abschluss der Arbeiten und der Herstellung der Bepflanzungen und Grünflächen verbleibenden ökologischen Wertverluste sollen im Ökokonto „Hof Hahnenberg“ kompensiert werden. Die Ökokontomaßnahmen „Hof Hahnenberg“ liegen im Landkreis Diepholz in der Gemeinde Wagenfeld, Gemarkung Ströhen. Hierbei handelt es sich um einen von der Unteren Naturschutzbehörde des Landkreises Diepholz anerkannten Kompensationsmaßnahmenpool. Ein Teil der Maßnahmen wurde entsprechend § 16 BNatSchG bereits vorgezogen umgesetzt und die Werteinheiten im Kompensationsverzeichnis gutgeschrieben. Für diese Kompensationsmaßnahmen wurde zwischen der GASCADE Gastransport GmbH und dem Ökokontoanbieter eine Reservierungsvereinbarung über die Übertragung von Werteinheiten aus dem Ökokonto „Hof Hahnenberg“ für den Bau der VS Rehden 2 und der Anschlussleitungen abgeschlossen.